

**Zeitschrift:** Cadastre : Fachzeitschrift für das schweizerische Katasterwesen  
**Herausgeber:** Bundesamt für Landestopografie swisstopo  
**Band:** - (2024)  
**Heft:** 45

**Vorwort:** Editorial  
**Autor:** Nicodet, Marc

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Editorial



Marc Nicodet

Liebe Leserin, lieber Leser

In dieser Ausgabe des «cadastre» informieren wir unter anderem über drei in verschiedener Hinsicht ganz unterschiedliche Projekte:

Im Bericht über den *Leitungskataster Schweiz* geht es um die Ergebnisse der Vernehmlassung zu den Rechtsanpassungen am Geoinformationsgesetz. Bei diesem Projekt müssen zuerst die gesetzlichen Grundlagen geschaffen werden, bevor mit der Umsetzung der neuen Verbundaufgabe Leitungskataster Schweiz gestartet werden kann. Wie gesetzliche Grundlagen geschaffen oder angepasst, welche Fach- und politischen Stellen begrüsst werden müssen und welche Fristen es einzuhalten gilt, ist genau definiert. Mit gutem Grund: Eine rechtliche Grundlage darf nicht nur von einer einzelnen Stelle erarbeitet und dann dem Parlament zur Inkraftsetzung vorgelegt werden. Es ist wichtig, im Rechtssetzungsprozess die Meinung aller betroffenen Stellen einzuholen, die rechtlichen Texte je nachdem anzupassen und Rückmeldungen zu machen. So bleibt der Prozess transparent und nachvollziehbar und das Ergebnis ist mehrheitsfähig.

Im Beitrag zum *neuen Geodatenmodell der amtlichen Vermessung DMAV* berichtet der Kanton Freiburg über seine Erfahrungen als Pilotkanton. Die Einführung des DMAV Version 1.0 ist ein technisch-organisatorisches Projekt, das alle Kantone betrifft. Deren Meinungen wurden und werden mittels Konsultationen abgeholt. Mehrere Piloten setzen sich nun mit der konkreten Umsetzung dieses neuen Geodatenmodells auseinander, um Impulse technischer und organisatorischer Art zu gewinnen, zum Beispiel hinsichtlich der unterschiedlichen Software, die in den Piloten eingesetzt wird.

Die *Erarbeitung einer Vision amtliche Vermessung* muss weder einem strengen rechtlichen Prozedere folgen, noch im Rahmen von Pilotprojekten konkret getestet werden. Wichtig sind aber zwei Punkte: Möglichst viele in der amtlichen Vermessung involvierte Stellen – aus der öffentlichen Verwaltung, aus der Privatwirtschaft, aus Berufsverbänden – werden von Beginn an bei der Erarbeitung einbezogen. Und es wird entscheidend sein, die Kommunikation nach Abschluss der Arbeiten der Arbeitsgruppe zu pflegen, die Vision breit zu streuen und sie allen betroffenen Fachleuten zu erläutern, zum Beispiel anlässlich einer Informationsveranstaltung. Nur so kann erreicht werden, dass die Vision von allen Akteuren der amtlichen Vermessung verstanden und unterstützt wird.

Erfahren Sie nun mehr über die Etappenziele und den Fortschritt der Arbeiten, nicht nur dieser drei bereits erwähnten Projekte, sondern auch anderer Aktivitäten in Zusammenhang mit dem schweizerischen Katasterwesen. Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen bei der Lektüre.

Marc Nicodet, pat. Ing.-Geom.

Leiter «Geodäsie und Eidgenössische Vermessungsdirektion»  
swisstopo, Wabern